

Wolfgang Kleindienst
Fraktionsvorsitzender UBV/FDP
Kreistag Saale-Orla-Kreis
Kastanienallee 4a
07381 Pößneck
E-Mail: w.kleindienst@t-online.de
Tel.: 03647 423223 / 0160 96461516

Thüringer Ministerium für Soziales, Gesundheit, Arbeit und Familie
Frau Ministerin Katharina Schenk
Werner-Seelenbinder-Straße 6
99096 Erfurt

Pößneck, den 04.10.26

Betreff: Krankenhausstandort Pößneck – Klärung der zugesagten Investitionsmittel in Höhe von 26 Millionen Euro

Sehr geehrte Frau Ministerin Schenk,

mit Schreiben vom 28. September 2026 hat Landrat Christian Herrgott eine Anfrage der UBV/FDP-Fraktion vom 5. Mai 2026 zur Zukunft des Krankenhausstandortes Pößneck beantwortet.

Ich begrüße ausdrücklich die darin enthaltene Aussage, dass beim Thüringer Ministerium für Soziales, Gesundheit, Arbeit und Familie die Etablierung des Krankenhausstandortes Pößneck als sektorenübergreifender Versorger beantragt wurde und der Standort als Krankenhaus erhalten bleiben soll. Nach Auskunft des Landrats ist derzeit auch keine Reduzierung der stationären Kapazitäten geplant.

Erheblicher Klärungsbedarf ergibt sich für mich jedoch hinsichtlich der Finanzierung der vorgesehenen Investitionen.

Im September 2023 hatten die Thüringen-Kliniken zunächst mitgeteilt, beim damaligen Thüringer Ministerium Fördermittel in Höhe von 26 Millionen Euro als Einzelfördermaßnahme beantragt zu haben.

Nach einer Sondersitzung des Pößnecker Stadtrates im Oktober 2023 wurde öffentlich von einer **Finanzierungszusage der damaligen Gesundheitsministerin Heike Werner** über insgesamt 26 Millionen Euro gesprochen.

Am 23. April 2024 teilten die Thüringen-Kliniken selbst mit, dass das Thüringer Gesundheitsministerium für den Umbau des gesamten Standortes Pößneck, die energetische Sanierung und den Neubau eines ambulanten Operationszentrums **Fördermittel in Höhe von 26 Millionen Euro zugesichert** habe. Diese Darstellung wurde im November 2024 nochmals veröffentlicht.

Darüber hinaus heißt es im Beteiligungsbericht 2023 des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt, die notwendigen Mittel seien **im Haushalt des Freistaates Thüringen mit 26 Millionen Euro aufgenommen**.

Die aktuelle Antwort des Landrats vom 28. September 2026 vermittelt dagegen ein anderes Bild. Danach sollen die Investitionen am Standort Pößneck aus **Bundesmitten des Transformationsfonds** finanziert werden. Die Ausreichung dieser Mittel sei bislang nicht terminiert. Weiter wird ausgeführt, es sei nicht bekannt, inwieweit der Bund im Rahmen einer veränderten Strukturplanung diese Mittel freigibt beziehungsweise wann sie eingesetzt werden können.

Vor diesem Hintergrund bitte ich Sie um die Beantwortung folgender Fragen:

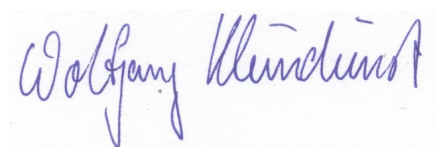
- **Bestand bzw. besteht für den Krankenhausstandort Pößneck eine verbindliche Förderzusage des Freistaates Thüringen in Höhe von 26 Millionen Euro?**
- **Welchen rechtlichen und haushaltsrechtlichen Status hatte die im Jahr 2023/2024 öffentlich kommunizierte Zusage?** Wurde insbesondere bereits ein Zuwendungs- oder Förderbescheid erlassen?
- **In welchem Haushaltstitel und für welches Haushaltsjahr beziehungsweise welchen Finanzplanungszeitraum waren die 26 Millionen Euro für Pößneck aufgenommen?**
- **Stehen diese Landesmittel heute weiterhin für den Krankenhausstandort Pößneck zur Verfügung?**
- Falls die ursprünglich vorgesehene Landesfinanzierung inzwischen geändert wurde, **wann wurde diese Entscheidung getroffen, durch wen und aus welchen rechtlichen, haushalterischen oder förderrechtlichen Gründen?**
- Sollen die ursprünglich vorgesehenen Landesmittel vollständig oder teilweise durch **Bundesmittel aus dem Transformationsfonds** ersetzt werden?
- Falls dies der Fall ist, **was geschieht mit den ursprünglich im Haushalt des Freistaates für den Standort Pößneck vorgesehenen 26 Millionen Euro?** Stehen diese Mittel weiterhin für Investitionen in die Thüringer Krankenhauslandschaft zur Verfügung und gegebenenfalls für welchen Zweck?
- **In welcher Höhe sind die geplanten Investitionen am Krankenhausstandort Pößneck heute tatsächlich finanziell abgesichert?** Bitte unterscheiden Sie dabei nach Landesmitteln, Bundesmitteln und gegebenenfalls weiteren Finanzierungsquellen.
- Welche konkreten Investitionsmaßnahmen sollen mit diesen Mitteln am Standort Pößneck finanziert werden und **welcher aktuelle Zeitplan** besteht für Planung, Bewilligung und Umsetzung?
- Kann das Ministerium unabhängig von der Entscheidung des Bundes über Mittel des Transformationsfonds gewährleisten, dass die für die Weiterentwicklung des Krankenhausstandortes Pößneck vorgesehenen Investitionen umgesetzt werden?

Uns geht es ausdrücklich nicht darum, frühere oder heutige politische Aussagen vorschnell zu bewerten. Angesichts der unterschiedlichen öffentlichen Darstellungen halte ich jedoch eine **nachvollziehbare Aufklärung über den Verbleib und den heutigen Status der seinerzeit zugesagten 26 Millionen Euro für erforderlich.**

Für die Bürgerinnen und Bürger in Pößneck und im Saale-Orla-Kreis ist entscheidend, dass aus der angekündigten Weiterentwicklung des Krankenhausstandortes auch tatsächlich konkrete und finanzierte Investitionen entstehen.

Ich bitte deshalb um eine möglichst konkrete Beantwortung der einzelnen Fragen.

Mit freundlichen Grüßen



Wolfgang Kleindienst
Fraktionsvorsitzender UBV/FDP